

Datum: 02.06.2014  
Tel. 233 – 92626  
Fax (089) 233 989 92626  
AZ: 0262.0-11-0153

6.1.1  
Direktorium  
HA II/BA

**Entscheidung über die  
Gewährung eines Zuschusses aus  
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 11  
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2014**

AntragstellerIn:  
Evang.-Luth. Versöhnungskirche

Eilt	Sofort	Ø
Direktorium - HA II/BA G Nord		
06. JUNI 2014		
AZ:		
ZK	zwV	R
Wv.	Abt.	Vg.
Uml.		

für die Maßnahme: Sommerfest am 06.07.2014

**Beschluss des Bezirksausschusses des 11. Stadtbezirkes vom 09.07.2014**

Öffentliche Sitzung  
Sitzungsvorlagen Nr.: 14-20 / V 00590

**I. Sachverhalt**

Der beiliegende Antrag vom 14.05.2014, hier eingegangen am 22.05.2014, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

vor  nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 515,00 € beantragt.  
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe  
 nur in Höhe von €  
 nicht

gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

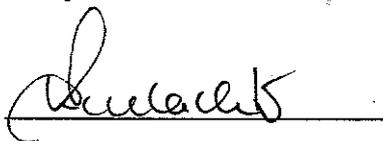
Auf der Kostenstelle 10300011 stehen am 02.06.2014 für das Haushaltsjahr 2014 noch 27.899,11 € zur Verfügung.

Aus den Vorjahren können noch nicht verbrauchte Mittel i.H.v. 64.750,54 € bereitgestellt werden.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden  vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-  
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,  
die die zur Verfügung stehende Summe über-  
schreiten.  
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n  
des Bezirksausschusses 11  
Fredy Hummel-Haslauer**



III. **Beschluss**

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € 515,-  
für den Verein/Organisation Evang.-Luth. Versöhnungskirche

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € \_\_\_\_\_  
(bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_

Gründe:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation \_\_\_\_\_ ab.

Gründe:

Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von \_\_\_\_\_ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.

Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragsingang vornehmen.

Sonstiges: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

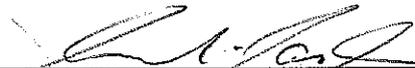
mündlich  schriftlich  gar nicht, weil \_\_\_\_\_

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 09.07.2014

einstimmig  mehrheitlich bei 1 Gegenstimme der FDP

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 11  
Der/die Vorsitzende

  
\_\_\_\_\_  
Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin

IV. **Wv. Direktorium HA II-BA**